

Fakturist*in

BERUFSBESCHREIBUNG

Die Fakturierung ist ein Bereich der Buchhaltung bzw. des Rechnungswesens. Fakturist*innen sind spezialisierte Buchhalter*innen, die in Unternehmen, Organisationen und Institutionen aller Branchen für den Bereich Rechnungen zuständig sind (Rechnungen aller Art ausstellen, entgegennehmen, kontrollieren, weiterleiten, abrechnen usw.). Sie arbeiten dabei mit betrieblichen Softwareprogrammen.

Fakturist*innen stellen Rechnungen für Waren und Dienstleistungen aus, die ein Unternehmen verkauft bzw. erbringt. In größeren Betrieben erhalten sie die Unterlagen über die gelieferten Produkte oder erbrachten Dienstleistungen aus den einzelnen Abteilungen, z. B. Verkauf, Versand, Finanzwesen. In kleineren Unternehmen bearbeiten sie die Kundenbestellungen selbst. Auf der Rechnung vermerken sie unter anderem Gegenstand der Lieferung bzw. Leistung, Menge, Art und codierte Referenznummer (Auftragsnummer, Vertragsnummer), Tag oder Zeitraum der Leistung sowie den Einzelpreis. Fakturist*innen arbeiten eigenständig sowie im Team mit Berufs- und Fachkolleginnen und -kollegen ihrer betrieblichen Abteilung.

Ausbildung

Für den Beruf Fakturist*in ist in der Regel eine kaufmännische Ausbildung (Lehre oder ein kaufmännische berufsbildende Schule wie HAS oder HAK) erforderlich. Danach erfolgt die innerbetriebliche Einschulung im jeweiligen Unternehmen.